

# RS Vwgh 2004/3/23 2002/11/0131

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.03.2004

## **Index**

40/01 Verwaltungsverfahren

90/02 Führerscheingesetz

## **Norm**

AVG §52;

FSG 1997 §8 Abs2;

FSG-GV 1997 §18 Abs3;

## **Rechtssatz**

Aus § 18 Abs. 3 FSG-GV 1997 ergibt sich die Notwendigkeit eines "verkehrsbezogenen Persönlichkeitstests" und "ausführlichen Explorationsgesprächs" als Grundlage für die Beurteilung der Bereitschaft zu Verkehrsanpassung. Da es sich hier um eine in den Fachbereich der Verkehrspychologie fallende Eignungsvoraussetzung handelt, ist ein derartiger Test als Grundlage auch einer fachärztlichen Beurteilung, die sich mit der Bereitschaft zur Verkehrsanpassung befasst, erforderlich.

## **Schlagworte**

Anforderung an ein Gutachten Gutachten Auswertung fremder Befunde

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2004:2002110131.X02

## **Im RIS seit**

13.04.2004

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)